

der Rückbeförderung verloren gegangen. Sie sind nicht verpflichtet, für den hierdurch entstandenen Schaden aufzukommen. Den Verlust hat vielmehr der Eigentümer der Bilder zu tragen. Sie haben es an der erforderlichen kaufmännischen Sorgfalt nicht fehlen lassen, wenn Sie für die Rücksendung das gleiche Transportmittel wählten, das der Lieferant bei der Zusendung benutzt hatte. Da Sie also nicht schuldhaft gehandelt haben, so sind Sie für den Schaden nicht verantwortlich.

R.-A. H.

**Herrn G. F. in E.** (Inkassogeschäfte.) Sie haben einen Vertrag mit dem Inhaber eines Einziehungsgeschäftes geschlossen und fragen an, ob Sie den Jahresbeitrag von 10 Mark bezahlen müssen, wiewohl das Inkassobureau die Eintreibung einer ihm übergebenen Forderung nicht zu Ihrer Zufriedenheit besorgt hat. Wenn Sie die Geschäftsbedingungen des Inkassobureaus lesen, so werden Sie einsehen, daß Sie nichts ausrichten können. Denn das Inkassogeschäft behält sich freie Hand vor, in welcher Weise es mit dem Schuldner verfährt. Nur eine dieser Geschäftsbedingungen wird von dem Inkassogeschäft sehr streng gehandhabt, nämlich die Einziehung des Jahresbeitrages von den Kunden. Von der Geschäftsverbindung mit derartigen Instituten ist im Allgemeinen abzurathen.

R.-A. H.

**Herrn A. E. in G.** (Hausierer im Orte.) Nach § 56 der Gewerbeordnung ist es verboten, im Umherziehen Taschenuhren, Gold- und Silberwaren, sowie optische Gegenstände feilzubieten, und nach § 42a dürfen dieselben Gegenstände auch innerhalb des Gemeindebezirkes des Wohnortes des Hausirers von diesem nicht feilgeboten werden. Die Ansicht des Polizeikommissars ist daher entschieden falsch. Es ist ganz gleich, ob der Hausierer in dem Orte eine Schlafstelle hat, oder nicht; das Hausiren mit den oben genannten Gegenständen kann ihm durch keinen Hausirschein gestattet werden.

Etwas Anderes ist es, wenn der Hausierer die Uhren nicht zum sofortigen Dabehalten anbietet, sondern nur Musterstücke vorzeigt und nach diesen Bestellungen aufnimmt, die dann erst später ausgeführt werden. Gegen diese Aufnahme von Bestellungen ist nichts auszurichten. Jeder Uhrmacher darf an seinem Wohnorte ebenso handeln.

### Patent-Nachrichten

#### Patent-Anmeldungen

(Das Datum bezeichnet den Tag, bis zu welchem Einsicht in die Patent-Anmeldung auf dem Kaiserlichen Patentamte zu Berlin genommen werden kann)

Kl. 83a. A. 8964. Kompensations-Vorrichtung für Uhren. Otto Ahrens, Stuttgart, Senefelderstr. 15. 2. Juni 1903.

#### Patent-Ertheilungen

(Das Datum bezeichnet den Beginn des Patentes)

Kl. 83b. 141 958. Uhr mit einem durch ein Laufwerk angetriebenem Magnetinduktor. Akt.-Ges. Magneta, Zürich. 10. Juni 1900.

#### Gebrauchsmuster-Eintragungen

(Das Datum bezeichnet den Beginn des Schutzes)

Kl. 83a. 195 485. Durch Massen-, Reibungs- und Luftwiderstand wirkender Schlagwerkregulator mit Bremsbüchse und eingeschlossener Schraubenfeder, die an exzentrischen Scharnierlappen die Ruhestellung der Schwunggewichte herbeiführt. Uhrenfabrik vorm. L. Furtwängler Söhne Akt.-Ges., Furtwangen, Schwarzw. 5. Februar 1903. — U. 1491.

" " 195 552. Doppelglocken-Weckeruhr mit aus einem Stück Draht in beliebiger Form hergestelltem, oben den Griff bildendem, Uhr und Glocken tragendem Ständer. Schlenker & Kienzle, Schwenningen a. N. 28. Januar 1903. — Sch. 15 789.

" " 195 558. Brücke für Uhren, dadurch gekennzeichnet, daß die als Stellstifte ausgebildeten, mit der Brücke aus einem Stück gestanzten Lappen sowohl als Sicherung der Brücke, als auch als Sicherung des Werkes im Gehäuse dienen. Alois Morat, Eisenbach i. Baden. 2. Februar 1903. — M. 14 687.

" " 195 580. Doppelgeläute für Weckeruhren mit zwei auf der Glockensäule gegen einander gestülpten Glocken, deren Hämmer von einer Mitnehmerwippe angetrieben werden. Fa. Friedrich Mauthe, Schwenningen a. N. 23. Februar 1903. — M. 14 806.

" " 196 006. Mit dem Gestell vereinigtes Gehäuse einer Unruh-Uhr, das verbunden mit derselben ohne Werkzeug zerlegt werden kann. Union Clock Company m. b. H., Furtwangen, Schwarzw. 7. Februar 1903. — U. 1495.

" " 196 191. Freischwinger - Uhrgehäuse mit durch horizontal schwingende Thür abgeschlossenen unteren Raume. Curt Jählers Nachfolger, Regulator - Gehäuse - Fabrik. Schmölln S.-A. 2. März 1903. — J. 4376.

" " 196 194. Durchbrochenes Werkgestell für Kuckuk- und Wachteluhren, bestehend aus der Vorderplatine und von einander getrennten Hinterplatinen, wovon jede für sich durch Pfeiler mit der Vorderplatine verbunden ist. Clemens Staiger, St. Georgen, Schwarzw. 2. März 1903. — St. 5879.

Kl. 83c. 195 998. Uhrrolbehälter, mit Oelgeberreiniger und Oelgeber vereinigt. Koch & Co., Elberfeld. 26. Januar 1903. — K. 18 325.

" " 195 999. Uhrrolbehälter mit Oelgeberreiniger. Koch & Co., Elberfeld. 26. Januar 1903. — K. 18 607.

Kl. 83c. 196 003. Vorrichtung zum Schleifen der Palettenhebeflächen eines Grahamankers. Franz Lotter, Butzbach. 4. Februar 1903. — L. 10 874.

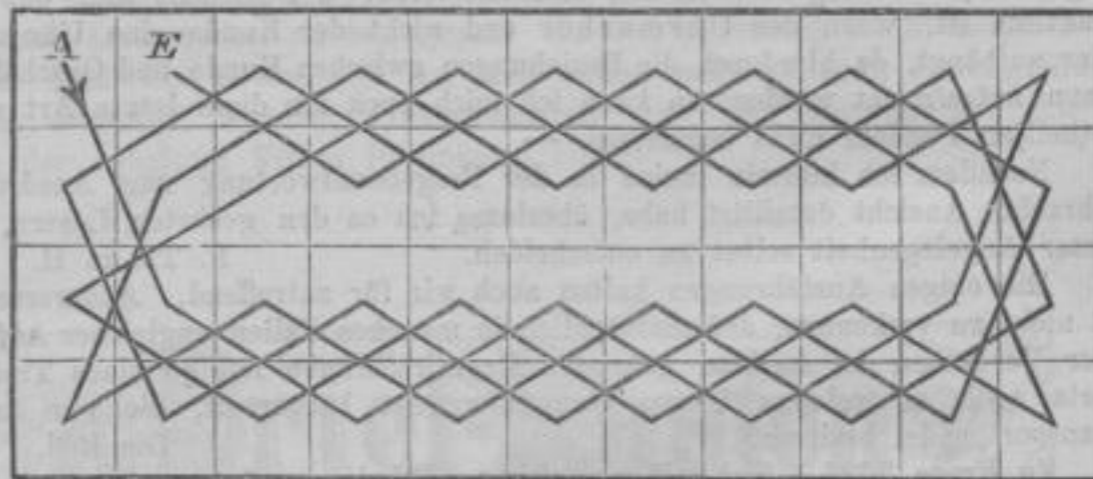
" " 196 192. Fräsmaschinen mit Auflageplatte und Feststellschraube, besonders eingerichtet zum Abfräsen der Futter in Uhren. Koch & Co., Elberfeld. 2. März 1903. — K. 18 584.

" " 196 193. Bohrmaschinen für Hohltriebe mit verschiebbarem, in hohler Welle gelagertem Bohrerhalter. Koch & Co., Elberfeld. 2. März 1903. — K. 18 585.

Berlin NW. 6, den 9. April 1903. Hugo Knoblauch & Co.,  
Karlstraße 40. Berather des D. U.-B. für Patent-,  
Muster- und Zeichenschutzwesen.

### Räthsel-Ecke

Auflösung des Rösselsprungs in No. 7



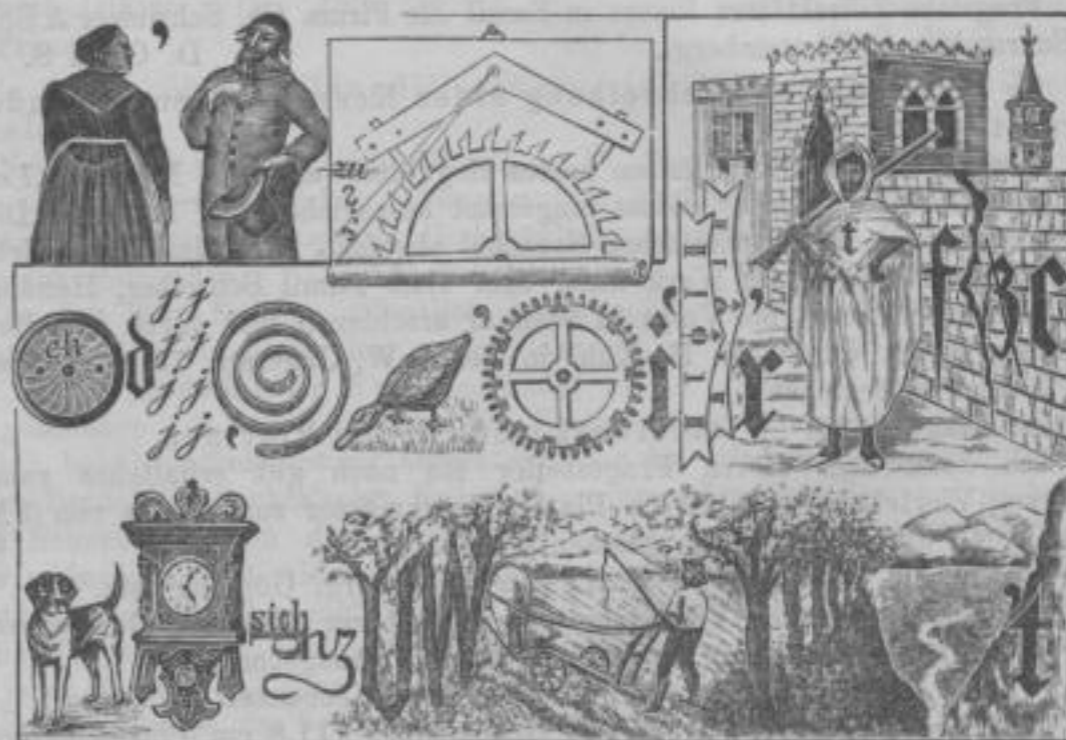
(Inscription der Votivtafel)

Du hast den lieben langen Tag  
Gelöthet und gepunzt,  
Die Uhren Niemand zählen mag,  
Die Du im Jahr verhunzt;  
Viel' tausend brachtest Du wohl um,  
Drum Ehr' und Preis Dir, Meister Stumm.

Bis zum 10. April waren 22 Lösungen eingegangen, von denen 20 richtig, die übrigen beiden falsch waren. Die zehn ausgelosten Namen der Einsender richtiger Lösungen sind: Lafontaine, Waldshut; Oskar Breitter, Halle a. S.; M. Weise, Dresden; Emanuel Tyrantia, Sohrau; G. Spörl, Schwarzenbach; J. Thumm, Aachen; G. Rockstroh, Neustadt a. Hardt; E. Reichel, Leipzig; Carl Klose, Falkenberg und H. Bartels, Paderborn.

Für unser heutiges, ebenfalls das Fach betreffende Räthsel setzen wir einen Preis von zehn Mark und zwei Preise von je fünf Mark aus, die in der üblichen Weise unter den Einsendern richtiger Lösungen verloost werden. Wir hoffen, daß sich recht viele Kollegen daran theiligen werden, die etwas harte Nuß zu knacken. Schlußtermin: 25. April.

### Preis-Bilder-Räthsel



R. F.

**Schluß der Inseraten-Annahme**  
für die nächste, am 1. Mai erscheinende Nummer:  
Mittwoch, den 29. April, Vormittags 10 Uhr.

**Wir bitten, bei Anknüpfung von Geschäftsverbindungen stets auf unsere Zeitung Bezug zu nehmen.**

Verlag der Deutschen Uhrmacher-Zeitung Carl Marfels A.-G. in Berlin SW, Zimmerstr. 8. Verantwortlich für die Redaktion: Wilh. Schultz in Berlin. Für den Inseratenteil: Carl Zeissig in Berlin. Druck von Hempel & Co. G. m. b. H. in Berlin. Vertretung für den Buchhandel: W. H. Kühl in Berlin. Agenturen für Amerika: H. Horend, Albany (New-York), Geo. K. Hazlitt & Co., Chicago (Ill.).